

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1875

22.9.1875 (No. 259)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259.

Mittwoch den 22. September

1875.

Bekanntmachung.

Nr. 22,873. Die Auswanderung nach Venezuela betreffend.

Durch Bekanntmachung Großh. Ministeriums des Innern vom 29. Juli l. J. ist verfügt: In Erwägung der Nachteile und Gefahren, welchen die deutschen Auswanderer in der südamerikanischen Republik Venezuela ausgesetzt sind, wird die Beförderung von Auswanderern nach diesem Lande und deren Vermittlung untersagt. Hierauf werden die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks hingewiesen und ihnen zugleich aufgegeben, von jeder ihnen bekannt werdenden Auswanderung, deren Ziel Venezuela ist, alsbald unter Namhaftmachung des dabei beteiligten Agenten hierher Anzeige zu erstatten. Das Gleiche hat bezüglich der Auswanderung nach Brasilien zu geschehen.

Karlsruhe, den 16. September 1875.

Großh. Bezirksamt.

G. a. u. B.

Institut und Pensionat Derndinger.

Eingetretener Hindernisse wegen kann der Unterricht erst am 4. Oktober beginnen. Für den Fortbildungskursus findet der erste Vortrag des Herrn Director Wendt ebenfalls am 4. Oktober zur gewöhnlichen Stunde statt. Anmeldungen werden täglich von 10 bis 12 Uhr im Lokale der Anstalt (Waldstraße 54) entgegengenommen.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 13. bis 19. September.

Zahl der Besucher 427.

(davon neu 47).

Zahl der ausgetretenen Bände 505.

Seit Eröffnung (10. Februar) wurden an 1612 Benützer 13,430 Bände ausgeliehen.

Der Aufsichtsrath.

Fabriskversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Ernst Dell, Partikularer dahier, werden

Freitag den 24. September d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

in dessen Wohnung, Amalienstraße Nr. 61 im Hintergebäude, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 silberne Taschenuhr, 1 silberne Tabakdose, Herrenkleider, Weißzeug, Kanapee mit 4 gepolsterten Stühlen, 1 Sekretär, 1 Consol, 1 Tisch, 3 Strohsühle, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Standuhr, Bilder, 1 Bettlade mit Rosi, 1 Koffhaarmatratze, Bettwerf, 1 massiver eisener zweithüriger Schrank, 1 Nachtschubel, 1 Koffer, Kisten und noch Verschiedenes;

ferner: 1 Kanapee mit 4 gepolsterten Stühlen, 1 ovaler Theetisch, 1 Waschtisch, runde Zulegtische, runde und edige Tische, 1 größere Kinderbettlade, 3 Schränke, 1 Nachttisch, Bettwerf, Kleidungsstücke, Weißzeug, 1 Vogelkäfig und noch verschiedener Hausrath, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 20. September 1875.

C. Lauer, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Nr. 24305. Unter D.-Z. 375 des Firmenregisters wurde heute die Firma „Wilh. Barthold“ dahier eingetragen. Inhaber derselben ist Kaufmann Wilhelm Barthold von hier.

Karlsruhe, den 17. September 1875.

Großh. Amtsgericht.

Nebenius.

Institut Spies, Karlsruhe.

Das neue Schuljahr beginnt am 1. Oktober. Anmeldungen von Schülern, die das 10. Jahr zurückgelegt haben, werden von heute ab entgegengenommen. Für Einjährig-Freiwillige beginnt der Kursus am 4. Oktober. Prospekte stehen jederzeit zu Diensten.

Stafforth.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß Bürgermeister Julius Heibt von Stafforth als Berichtigungs-Commissär zur Fortsetzung der Berichtigungsarbeiten der Grund- und Pflanzbücher der hiesigen Gemeinde mit Erlaß Großh.

Ministeriums der Justiz und des Auswärtigen vom 28. August 1875 Nr. 7563 ernannt wurde, und daß derselbe mit diesem Geschäfte begonnen hat.

Stafforth, den 20. September 1875.

Der Gemeinderath.

Heibt, Bürgermeister.

Tagländen.

Arbeits-Bergebung.

Am Kirchthurn zu Tagländen soll eine Reparatur der Schieferendeckung, des Holzgefimfes und des Verputzes, welche zu 120 Mark veranschlagt ist vorgenommen und im Submissionsweg verbunden werden.

Bei der Stiftung-Commission daselbst liegen Ueberschlag und Bedingungen zur Einsicht auf und sind die Angebote bis spätestens

Donnerstag den 23. d. M.,

Nachmittags 4 Uhr,

eben dahin versiegelt einzureichen.

Karlsruhe, den 20. September 1875.

Erzbischöfliches Bauamt.

Fabrisk-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Mittwoch den 22. September 1875,

Nachmittags 3 Uhr,

im Pfandlokale Carl-Friedrichstraße 13 nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1 ein eiserner Herd;
- 2 drei Oeldruckbilder;
- 3 zwanzig tannene Dielen;
- 4 ein großer Spiegel mit Goldrahme.

Karlsruhe, den 21. September 1875.

Gerichtsvollzieher Feederle.

Versteigerung.

3.1. Am Mittwoch den 29. d. M., früh 9 Uhr beginnend, sollen im Zeughaus zu Karlsruhe, Langestraße 6, verschiedene Gegenstände als: 1.194 Pulvertonnen von echtem Holz, 1330,2 Kilo Gußeisen, altes, 1302,48 „ Schmiedeseisen, altes, 66,88 „ Messing, altes, 420,00 „ Stahl, altes, 94,00 „ Gummi resp. Kautschuk in Platten etc.

öffentlich gegen Baarzahlung bei genügender Gebot verkauft werden.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Wohnungsanträge und Gesuche.

2.1. Karlsstraße 30 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Kamin, Küche, Keller, Holzstall und 2 verrohrten Mansarden, Antheil am Waschkloß und dem Trockenspeicher, sowie Benützung der vorhandenen Wasserleitung, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 2. Stock daselbst.

— Langestraße 121 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellern etc., auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Luisenstraße 22 sind 3 Wohnungen: 2. und 4. Stock mit je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschkloß und Trockenplatz, auf 23. Oktober (die Wohnung im 2. Stock sogleich) zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

*3.3. Marienstraße 26 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, 1 Mansarde und Keller an stille Leute auf 23. Oktober zu vermieten.

*Nowack-Anlage 2a ist in der Bel-Etage eine freundliche Wohnung, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon und Veranda, Wasserleitung und aller Zugehör, auf den 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

*2.2. Waldstraße 89 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, mit 3 Zimmern, Kamin, Mansarden, Küche, mit Wasserleitung und Glasabfluß versehen, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu extragen im 1. Stock.

*2.1. Bahringersstraße 94, in der Nähe vom Marktplatz, sind 2 schöne Wohnungen: der 2. Stock von 7 Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, der 3. Stock von 5 Zimmern, ebenfalls Küche mit Wasserleitung, zu jeder Wohnung 2 große Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Zu vermieten auf 23. Oktober an einen einzelnen Herrn oder Dame 3-4 Zimmer nebst Domestikenzimmer im untern Stock des Hauses Nr. 64 der Waldstraße. Die Räume können Nachmittags von 2 bis 5 Uhr angesehen werden. Näheres Amalienstraße 91.

3.3. Eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, von allen Zimmern Aussicht in's Freie, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst im 4. Stock, verlängerte Hirschstraße hinter der Geiger'schen Trinkhalle nächst dem Promenadeweg.

5.4. Eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1 Alkoven, 1 Balkon auf die Längstraße, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen, Gas- und Wasserleitung ist wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer Herrn Schleich, Längstraße 121 oder Rüppurrer Straße 4.

Ecke der Marien- und Bahnhofstraße ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Kellerraum, Mansarde, Anteil am Waschküchen und Speicherraum, Zimmer und Küche, mit Wasser- und Gasleitung, sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

3.3. Wegen Wegzug ist Schützenstraße 68 der 2. Stock von 5 schönen, geräumigen Zimmern, mit Aussicht in Gärten, Küche, Keller, Speicherkammer, Waschküche, Wasser- und Gasleitung, sowie Glasabschluß auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst, täglich von Nachmittags 2 Uhr an.

3.1. In schönster Lage der Kriegsstraße in Karlsruhe ist eine elegante Wohnung mit 7 Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarden, Stallung mit Kutschzimmer, Wasser- und Gasleitung, sowie auch Gartenbenutzung, zum 23. Oktober d. J. zu beziehen. Näheres Karlsstraße 36, unterer Stock.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 51.

Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist wegen Wegzug auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Nowack-Anlage 1, unterer Stock.

Eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Keller, Speicherkammer und Mansarde, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 27 im untern Stock.

Eine kleine Wohnung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Sophienstraße 8 parterre.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Luffenstraße 11 sind im 3. Stock zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer zusammen oder einzeln auf 1. Oktober zu vermieten.

2.2. Zwei schön möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension an solide Herren oder einjährig Freiwillige zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 89 im 1. Stock.

2.2. Bahnhofstraße 6, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer an 1 oder 2 Herren sogleich oder auf 1. Oktober mit guter Pension zu vermieten.

2.2. Längstraße 146 ist im 3. Stock ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, zu vermieten.

Ecke der Rüppurrer- und Wielandstraße 1 ist sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Karlsstraße 20, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein sehr schönes, möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist eine Wohnung im Hinterhaus mit 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober an zwei ältere Personen zu vermieten.

Spitalstraße 28 ist ein möbliertes Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, sogleich an einen Herrn zu vermieten.

Zwei gut möblierte Zimmer sind zusammen oder einzeln auf 1. Oktober zu vermieten: Steinfstraße 4 im 3. Stock.

3.1. Wilhelmsstraße 16, nahe beim Bahnhof, ist im 2. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Oktober billig zu vermieten.

Kronenstraße 42 ist auf 1. Oktober ein heizbares, möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

2.1. Längstraße 117 sind zu vermieten: zwei Zimmer mit Schlafkabinet, 1 Zimmer mit Schlafkabinet und 1 Zimmer Längstraße 115; sämtliche Zimmer sind gut möbliert.

Ein hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist an einen gebildeten Herrn sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 24 im 3. Stock.

Zwei gut möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer), beide vornheraus, sind auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Ecke der Läng- und Herrenstraße 19 im Laden rechts.

Ein größeres, elegant möbliertes, sowie ein kleineres, einfach möbliertes Zimmer sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Spitalstraße 28 im 2. Stock.

Bähringerstraße 12, in der Nähe des Polytechnikums und der Dragonerkaserne, ist ein großes, möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

Längstraße 74, Treppe rechts, ist sogleich ein Zimmer zu vermieten.

Ein möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Schützenstraße 56 im ersten Stock.

Zwei hübsche Mansardenzimmer sind an ordentliche, ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Längstraße 183.

3.1. Ein sehr schön möbliertes Zimmer, ganz nahe bei der Infanteriekaserne, in der Erbprinzenstraße gelegen, ist sogleich zu vermieten. Näheres Karlsstraße 3 im Laden.

Pensionat Sehring,

Bahnhofstraße 10.

6.4. Gute Pension und freundliche Zimmer für junge Herren. Familienleben und sorgsame Verpflegung.

Anerbieten.

2.1. Ein oder zwei Knaben, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, finden bei einer besseren Familie Kost und Wohnung gegen billige Vergütung. Zugleich wird väterliche Aufsicht und Nachhilfe in den Hausaufgaben zugesichert. Näheres Bahnhofstraße 12 im 3. Stock.

Weinkeller,

ein guter, ist Längstraße 117 zu vermieten. 2.1.

Wohnungs-Gesuch.

Zwei erwachsene Personen suchen eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten im Bahnhofstadtteil. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche.

Gesucht wird ein unmöbliertes Zimmer von einem einzelnstehenden Herrn. Gef. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei schön möblierte, lustige Zimmer im westlichen Stadtteil werden zu mieten gesucht. Adressen wolle man unter Chiffre P. P. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Gesuch zweier gutmöblirter Zimmer.

Auf 1. oder spätestens 15. Oktober werden zwei gut möblierte Zimmer zusammen, am liebsten im westlichen Stadtteile, gesucht. Näheres durch J. Müller, Bähringerstraße 71.

Gesuch.

Für einen Schüler, der die hiesigen Lehranstalten besuchen soll, wird Kost und Wohnung gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre G. S. Nr. 11 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Rüppurrer Landstraße 7.

5.4. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Hirschstraße 5 parterre.

Ein kräftiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen Rüppurrerstraße 40 im dritten Stock.

Nach Durlach wird zu einer kleinen Familie ein braves Mädchen gesucht, welches schon gebildet hat und in den häuslichen Arbeiten bewandert ist. Zu erfragen Erbprinzenstraße 12 im 1. Stock.

Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen, auch spinnen kann, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Längstraße 130 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches einer Haushaltung von 2 Personen selbstständig vorstehen u. etwas nähen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Adlerstraße 2 im 2. Stock rechts.

Ein einfaches Mädchen, welches waschen und puzen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf's nächste Ziel eine Stelle: Waldstraße 37.

Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße 31 im Laden.

3.1. Eine Restaurationsköchin wird auf's Ziel gesucht. Näheres Steinstraße 13.

Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und puzen kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Herrenstraße 19 im 2. Stock rechts.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und puzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Waldstraße 83 parterre.

2.1. Eine Köchin wird auf nächstes Ziel gesucht: Sophienstraße 5 im 3. Stock.

Eine gute Köchin wird zu einer Familie von 2 Personen in Dienst gesucht: Längstraße 147 im 3. Stock rechts.

2.1. Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und puzen kann, wird auf kommendes Ziel gesucht. Näheres Karlsstraße 30, 2. Stock.

Ein solides Mädchen wird für auswärtig sogleich oder auf's Ziel in die Küche gesucht; Behandlung und Lohn gut. Näheres Sophienstraße 50 parterre.

2.1. Ein Zimmermädchen, welches nähen kann, wird auf's Ziel gesucht: Amalienstraße 57.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und das Zimmerreinigen versteht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 17 im 2. Stock.

2.1. Ein williges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, findet gegen guten Lohn auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli eine gute Stelle: Längstraße 189.

Ein ordentliches Küchenmädchen und ein braves Zimmermädchen werden auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 29.

4.1. Ein zuverlässiges Kindermädchen erhält eine gute Stelle: Wilhelmsstraße 4.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, wird zu einer kleinen Familie gegen guten Lohn auf Michaeli gesucht: Birtel 35.

Auf's Ziel wird ein braves Mädchen in Dienst gesucht: Waldstraße 5.

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches waschen, puzen und etwas kochen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Leopoldstraße 14, 3. Stock.

Ein Mädchen, welches Lust zu Kindern hat und den häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet eine Stelle: Waldhornstraße 54, 2. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Waldstraße 23.

* In eine kleine Haushaltung wird ein braves Mädchen, welches schon waschen und putzen kann, auf nächstes Ziel in Dienst gesucht: Erbprinzenstraße 19 (alt. Kirchenplatz).

* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Bahnhofstraße 32 im 3. Stock links.

* In einem hiesigen Gasthof werden für's nächste Ziel zwei Mädchen, das eine als Kellermädchen, das andere als Spilmädchen in Dienst gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann auf's Ziel eintreten: Waldstraße 69 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den übrigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 122 bei Kaufmann Schnapf-pinger.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 46 im zweiten Stock.

* Ein wohlhabendes Mädchen, welches Kleider machen und bügeln kann, sucht auf Michaeli bei einer Herrschaft eine Stelle als Zimmermädchen; auf Verlangen könnte dasselbe auch sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 25 im 1. Stock.

21. Ein braves Mädchen sucht Stelle als besseres Zimmermädchen. Gute Zeugnisse. Näheres Langestraße 73 parterre.

Gelder auf Hypotheken,

Wechsel, Staatspapiere werden rasch und verschwiegen besorgt durch das
Geschäftsbureau A. Wiest,
Zähringerstraße 98.

Kapital-Gesuch.

1500 bis 2000 Mark werden auf Liegenschaften aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

21. Auf ein größeres Anwesen werden auf 1. Hypothek 8-9000 Gulden aufzunehmen gesucht. Näheres bei E. Schwarz, Langestraße 113.

Putzmacherin gesucht.

Zum sofortigen Eintritt wird eine tüchtige Putz-arbeiterin gesucht, welche vorkommenden Arbeiten selbstständig vorstehen kann. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Heizer,

ein militärfreier mit guten Zeugnissen, findet eine Stelle gegen 550 M. Gehalt und freie Station bei A. Pfäzner, Bleichhaher. 3.2.

Heizer-Gesuch.

3.1. Ein tüchtiger, zuverlässiger Heizer, welcher gute Zeugnisse beibringen kann, findet gegen hohe Bezahlung dauernde Stelle in der Nähmaschinenfabrik von
Junker & Kuh.

Arbeiter-Gesuch.

3.2. In meiner mit Maschinen versehenen Bau- und Möbelschreinerei in Schleithelm, Canton Schaffhausen, werden mehrere Schreiner auf Stück oder Taglohn eingestellt und dauernde und lohnende Arbeit zugesichert.

Jos. Feederle, Schreiner.

Ein Hausknecht,

welcher gut mit Pferden umzugehen versteht, findet sogleich eine Stelle bei H. Fels Wwe., Blumenstraße 23.

Stellen-Anträge.

* Eine tüchtige Kellnerin und ein Zimmermädchen werden auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Spitalstraße 28, bei Restaurateur Beh.

**Stellenvermittlung; und
Arbeitsnachweisbureau.**

Stellen finden sogleich und auf's Ziel: Köchinnen, tüchtige Mädchen für Küchen- und Hausarbeit, Zimmermädchen, Spilmädchen, Kellnerinnen.

Stellen suchen sogleich oder auf's Ziel: 1 gebildetes Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, entweder als besseres Zimmermädchen oder als Bonne zu größeren Kindern.

F. Schumacher,

Steinstraße 6.

Monatsdienst.

* Es wird auf den 1. Oktober eine zuverlässige Person gesucht, für einige Stunden Arbeit des Tages: Hirschstraße 26 eine Treppe hoch.

Stellen-Gesuche.

* Ein braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und auch gut bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Kronenstraße 29.

* Ein tüchtiger Kutscher, welcher auch im Reiten gut bewandert ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich oder zum 1. Oktober eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellengesuch als Zimmermädchen.

Ein Mädchen aus guter Familie und von angenehmem Aussehen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht Stelle. Näheres durch
Müller's Placirungs-Bureau,
Zähringerstraße 71.

Eine gesunde Schenkammer

sucht eine Stelle. Näheres bei J. Hobab, Bahnhofs- wari in Mühlburg.

Beschäftigungsgesuch.

* Ein Mädchen wünscht Beschäftigung im aus- hilfsweisen Erwidern. Zu erfragen Durlachertor- straße 57 im Hinterhaus.

30 Mark Belohnung

Demjenigen, der den Frevler ermittelt, welcher die **Wesfingstraße** am Eingang zur goldenen Traube vom Samstag auf Sonntag gewaltsam abgerissen und entwendet hat.

Stehen gebliebenes Arbeitsköfferchen.

* Vorgestern Nachmittag 12 Uhr ist bei der Vielesfeld'schen Hofbuchhandlung ein Arbeitsköfferchen stehen geblieben. Der redliche Finder wolle dasselbe gefälligst Bahnhofstraße 32 im zweiten Stock links abgeben.

Verwechseltes Mädchen.

* Bei der Sonntags-Vorstellung im Groß. Hof- theater wurde im II. Rang ein schwarzes Mädchen verwechselt. Der Umtausch kann Waldstraße 31 gesehen.

Gefunden.

* Ein Pendeloque mit Obertheil und Silber- boden wurde gefunden. Gegen die Einrückungsge- bühr abzuholen bei A. Wiest, Geschäftsbureau.

Gefunden wurde ein **Kopfgestell**. Abzuholen Durlachertorstraße 13.

Häuser, Villas, Fabriken,

Mühlen, Baupläze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei
C. W. Klages,
Bismarckstraße 45 (früher 9).

Zu verkaufen oder zu vermieten.

Ein in hiesiger Stadt in bester Lage befindliches Haus, für einen Metzger geeignet, ist unter günsti- gen Bedingungen zu verkaufen oder zu vermieten. Vor Jahren wurde in demselben mit bestem Er- folg ein Metzgergeschäft betrieben; beziehbar auf 23. Oktober d. J. Auskunft ertheilt
Moriz Schulz, Bahnhofstraße 26.

Sühner,

verschiedene Racen, 20-24 Stück, sind wegen Mangel an Platz sofort zu verkaufen. Näheres Schützen- straße 21 im Laden. 2.1.

Gebrauchte Kopphaare

sind fortwährend zu verkaufen in der Möbelhand- lung von F. Holz, Waldhornstraße 19. 2.1.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Am Durlacher Thor ist eine große Partie **Quader**, welche sich vorzüglich zu Unterlagequa- dern oder Pfeilern eignen, sogleich um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 22 oder auch von 9 bis 10 Uhr Morgens im Gasthaus zum weißen Löwen, Langestraße 21.

Eine kleinere Drehbank mit Support und Planscheibe steht zum Verkaufe bereit. Zähringer- straße 53 im 2. Stock. Ebenfalls ist eine größere **Vogelhecke** zu verkaufen.

* Ein **Weißzeugschrank**, 2 **Matrassen** und **Kopfpolster**, ganz neu, sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 12 im untern Stock rechts.

* 21. Ein bereits noch neuer, sehr gut erhaltener **Salonstügel**

von Kälm und Günther in Kirchheim - Stutt- gart, für einen **Verein** oder **Wirth** besonders geeignet, Ankaufspreis 700 fl., steht um 350 fl. zu verkaufen: Karlsruhe, Wilhelmstraße 16, 2. Stock.

* Eine **Laubsäge** nebst Zugehör (auch Schnell- bohrer), Alles wenig gebraucht, ist zu verkaufen: Schloßplatz 9 im 3. Stock.

* Es sind ein noch ganz gut erhaltener tannener **Wasserschiff** und ein neuer **Badzuber** für erwachsene Kinder billig zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 60 im 2. Stock.

* 21. Eine alte, schwarzbraune **Stute**, bisher Reitpferd, außerordentlich leistungsfähig, wegen guter Abkunft zur **Nachzucht** besonders geeignet, steht zum Verkauf: Langestraße 245.

* Friedrich Kau in **Niedolheim** hat einen 1 1/2-jährigen **Rigi-Fasel** zu verkaufen.

* Verlängerte **Sophienstraße 65** sind ein großer, schöner **Kasten**, 1 großer **Spiegel**, 5 **Druckbil- der**, 3 **Vorhanggalerien**, sowie ein schwarzer **Crèpe- Shawl** billig zu verkaufen. Zu erfragen im zwei- ten Stock.

* Ein **Küchenschrank**, ein **Herd**, sowie eine **ganze Haushaltung gut massiver Möbel** sind **Erbprinzenstraße 27** zu verkaufen; anzusehen täglich von 3-6 Uhr im **Hinterhaus 1 Stiege** hoch.

Ein guter **Porzellan-Ofen** ist zu ver- kaufen: **Alderstraße 21** im 3. Stock.

21. Einen eisernen **Abtrittkanal** nebst einem steinernen **Kofstrog** hat zu verkaufen: G. Ben- senbörfer zum Erlinen Hof in **Durlach**.

* Ein **Uniformrock** sammt **Degen** und **Schiff- hut** ist für einen **Staatsdiener** billig zu ver- kaufen. Näheres **Hotel Prinz Wilhelm**.

21. Zu verkaufen sind: 1 großer **nußbaumener doppelstücker Schreibpult**, sowie zwei große **Laden- tüsche** mit **Schubladen**: **Waldhornstraße 19** bei **Möbelhändler F. Holz**.

Hauskauf-Gesuch.

Ein gut gebautes Haus im Preis von 22,000 bis 32,000 Gulden wird gegen größere Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Miet- ertrags wolle man gefälligst verschlossen, unter **Zusicherung von Discretion an D. C. B.** Kontor des **Karlsruher Tagblattes** adressiren.

Kauf-Gesuch.

* Zu kaufen gesucht: ein neuer oder wenig ge- brauchter **Krankensuhl** mit verstellbarer Rüd- lehne und Fußlager. Adressen unter **Chiffre I. S. 14** wolle im Kontor des **Tagblattes** abgegeben werden.

Ankauf.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene **Herren- und Frauenkleider**, **Betten**, **Möbel** und **zahlt die besten Preise**.
Frau **Walfer**, **Brummenstraße 2**.
Auch werden alte **Cylinderhüte** angekauft.

Ankauf.

* **Herren- und Damenkleider**, **Schuhe**, **Stiefel**, **Uniformstücke**, **Betten**, **Möbel**, **Alten**, **Makulatur** und **Metalle** werden stets zu den höchsten Preisen angekauft und im **Hause** abgeholt.
David Ettliger, **Durlachertorstraße 58**.

Für folgende Abfälle zahle ich nachstehende hohe Preise: neue Flanell-Abfälle, das Pfund 30 bis 60 Pfennig, neue Tuch-Abfälle, das Pfund 20 bis 30 Pfennig, je nach Qualität, und lasse solche im Hause der Verkäufer abholen.

A. Mahler, Waldhornstr. 56 und Langestr. 23. Bestellungen können auch bei Maier Grob, Hirschstraße 12, abgegeben werden.

Mathematiklehrer-Gesuch. Ein Oberprimaner sucht behufs Ablegung seines Maturitätsexamens noch einige Zeit täglich Unterricht in Mathematik von einem der hier auf dem Polytechnikum Studirenden zu erhalten. Näheres Schützenstraße 28 bei Herrn Mosetter.

Unterricht in franz. und engl. Conversation, Grammatik, Handelscorrespondenz wird gegen billiges Honorar erteilt: Erbprinzenstraße 4 im Laden. *2.1.

Tanz-Unterricht. 3.3. Empfehle hiermit, da ich mich hier niedergelassen, meinen Unterricht, in welchem außer der Anstandslehre sämtliche Nondtänze sowie die zur höheren Tanzkunst gehörigen gelehrt werden. Zur besondern Ehre wird es mir gereichen, auf Verlangen mich den geehrten Eltern meiner geehrtesten Schüler vorzustellen. Anmeldungen belieben man Blumenstraße 21 zu machen. Beginn am 28. September. Für geschlossene Gesellschaften sowie in Privathäusern wird jederzeit Unterricht erteilt.

J. P. Trschlinger, Lehrer der Tanzkunst, Blumenstraße 21, eine Treppe hoch.

Privat-Bekanntmachungen.

Orangen (spanische) empfiehlt J. Schnappinger.

Kaffee, grünen und gelben, reichste Auswahl, in 12 verschiedenen Sorten, empfiehlt F. Kühnenthal, Amalienstraße 53. 2.2.

Rosen-Apotheke Frankfurt a. M. Preis 70 Pf. Engellhard's Isländisch-Moos-Pasta. Preis 70 Pf. Zu haben in den Apotheken. 28.1. (H. 62400.)

Holl. Milchener-Heringe, fein marinirte Heringe, russ. marinirte Sardines, Sardines à l'hulle, frischen Ochsenmaulsalat, neue Essiggurken, neues Straßburger Sauerkraut etc.

empfehl Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Schellfische ist die erste Sendung in ganz frischer Waare eingetroffen bei C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

Schweizer Butter, feinste Qualität, auf Tafel empfiehlt zum billigsten Preise die Spezerei, Mehl- und Viktualienhandlung von Ludwig Bühler, Leopoldstraße 23. *3.1.

Soles (Seezungen) foeben eingetroffen und empfiehlt C. Däschner, Großh. Hoflieferant.

Flaschenwein von bester, reiner Qualität: Türkheimer, Elsäßer, weißen, per Flasche 50 Pf., Schiller, fein, pr. Fl. 60 Pf., Tauberwein, Schiller, per Flasche 43 Pf., rothen, per Flasche 60 Pf., Bordeaux, ächt, per Flasche 120 Pf., Affenthaler, per Flasche 100 Pf., Keller Rothwein, per Flasche 100 Pf., Markgräfler, per Flasche 80 Pf.

empfehle zur gef. Abnahme und sende jede Bestellung frei in's Haus. Karl Fähle, Kronenstraße 42. 3.1.

Elsässer Shirting für Leib- und Bettwäsche; Cretonne, köper und glatt, zu Beinkleidern und Hemden; Piqué, glatt und geflockt, in vorzüglicher Waare empfehlen zu Fabrikpreisen. Lembke & Voit, 3 Friedrichsplatz.

Klebfreie Gummi-Regenröcke, Gummi-Sohlen (die Befestigung unter die Ledersohle wird auf Verlangen besorgt), schwarzen und hellen Gummistoff für Kleiderstöße und Schleppländer, Gummischürzen für Damen und Kinder, Schweissblätter in allen Größen empfiehlt Wiederverkäufern mit Rabatt das Gummiwaaren-Depôt August Fudickar, Herrenstraße 18.

Westph. Schinken, frisch, im Aufschnitt empfiehlt J. Schnappinger.

Unterwegs!!! eine Wagenladung südfrenzöscher alter Rothweine, als:

- Vin de table 1^{er} choix, Langlade, St. George, Narbonne, Roussillon, Picardan.

Sämmtliche Weine direct von der Quelle in reiner, guter Qualität in Gebinden von 50, 60 und 70 Litern, ebenso in Gebinden von 100, 120, 150 und 200 Litern. Als Beweis der Richtigkeit und Reinheit der Weine diene, daß dieselben selbst von Aerzten für Leidende empfohlen werden. Bestellungen bitte zu machen bei W. Gutfkunst, Werderstraße 12 parterre. 6.3.

Das Tapezier-Geschäft von A. Weisenböbler, Kriegsstraße 38, gegenüber dem Grünen Hof,

empfehl seinen Vorrath selbstgefertigter Möbel; besonders mache ich aufmerksam auf solid gearbeitete Bettladen, französische Art, zu 27 fl. per Stück. Ebenfalls empfehle ich mein Reiseartikel-Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Gegenständen zu billigen gestellten Preisen Reiseartikel, welche nicht auf Lager sind, werden nach Bestellung in kürzester Zeit angefertigt. Reparaturen von Möbeln und Jalousien werden pünktlich besorgt. 6.5.

Koffer. 2.1. Eine Partie solid gearbeiteter Herren- und Damenkoffer verkaufe ich, um damit zu räumen, zu äußerst billigen Preisen.

R. Schönemann, Akademiestraße 21.

Neue Holzkoffer sind in großer Auswahl vorrätzig und werden billig verkauft bei Julius Kahn, Adlerstraße 14. 4.2.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnete macht hiermit bekannt, daß sie ein Bettfedernreinigungs-Geschäft eröffnet hat. Es werden die Bettfedern in einem Cylinder durch eine Walze mit Dampf gewaschen und in einem Kasten durch ein Winndrad getrocknet, wofür die ganz alten Federn schön rein und geruchlos werden; auch können dieselben Bettstücke zugleich in einem Tag gewaschen, bestrichen, gereinigt, eingefüllt, sowie, wenn neues Bett genäht werden soll, Alles pünktlich und reell besorgt werden. Um geneigten Zuspruch bittet

Frau **Karolina Lorenz**,
Luisenstraße 75.

Carl Dörflinger,

Waldstrasse 7.

Eisen- und Messingdrahtgewebe,
Drahtgeflechte zu Fenstergitter,
Hühnerhöfe,
Durchwürfe u. Comptoireinfassungen,
Malzdarren,
Siebe zu allen Zwecken,
Drahtmatratzen,
Fliegenschränke
nebst
andern Drahtarbeiten werden angefertigt,
sowie Reparaturen vorgenommen.

Anzeige.

* Es werden neue und alte **Kohrfessel** zum Flechten angenommen: Augartenstraße 47 eine Etage hoch.

Seglinge

von: **Vensees, Silene und Bergischmeinnicht** empfiehlt

Karl Manning,
Handelsgärtner,
5 Ettlingerstraße 5.

65. Als dauerhafte Grabzierde empfiehlt in reicher Auswahl und zu billigen Preisen:

Mooskränze,
Immortellenkränze,
Perlkränze

das Blumengeschäft von **Ch. Wilfer**,
Ecke der Erbprinzen- u. Karlsstraße.

Anzeige.

* Frische **Leber, Grieben, Fleisch- und Frankfurterwürst** empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.



Karlsruher Schützengesellschaft.

21. Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Mitglieder, daß der von **Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog**, unserm Allerhöchsten Protector, der Gesellschaft in grädigster Weise gewidmete

Chrenpocal

Sonntag den 26. September auf der Standschieße von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 6 Uhr herausgeschossen wird und laden zur Theilnahme freundlichst ein.

Der Verwaltungsrath.

8.6.

Cigarren-Lager
en gros et en détail
Steindecker & Strauß,
Langestraße 156 (im Neubau).

Wir empfehlen hierdurch unser **Engros-Lager** in **Cigarren** und **Cigaretten** in- und ausländischer Fabrikate, Specialitäten in **Bremer, Hamburger** und **acht importirten Havana-Cigarren**, und werden uns stets bemühen, unseren geehrten Abnehmern **gute, reelle und geschmackvolle** Waare zu den **billigsten Preisen** zu liefern.

Durch vortheilhafte bedeutende Einkäufe sind wir in der Lage, gewiß alle billige Anforderungen zu befriedigen, und unterhalten wir großes Lager von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten Cigarren und Cigaretten.

Bei **Abnahme von 1 Kistchen à 100 Stück** berechnen wir nur die **festgestellten Engros-Preise**.

Auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt.

Steindecker & Strauss,

Langestraße 156 (im Neubau)
Karlsruhe.

frisch eingetroffen:

das Neueste in **Damenkleiderstoffen**,
alle Sorten **Hemdenflanelle**,
schwarze **Cachemires** und **Merinos**,

was hiermit empfehlend anzeigt

Salomon Faber, am Marktplatz.

54.

Den **Einjährig-Freiwilligen** empfehlen unsere Fabrik für **Uniformen** und **Ausrüstungsgegenstände**.

Schröder & Fränkel,

Langestraße 143,
Karlsruhe.

4.2.

Möbelstoffe,
Bodenteppiche am Stück für Zimmer, Treppen und Gänge,
Sopha- und Bettvorlagen,
Smyrna-Teppiche in verschiedener Größe,
Tisch- und Bettdecken,
Weisse Vorhangzeuge,
Tisch- und Bodenwachstuche am Stück und abgepaßt,

in reicher Auswahl und zu billigen Preisen bei

S. Dreyfus, Hoflieferant,
Langestraße 197.

8.6.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

**MEYERS
KONVERSATIONS
LEXIKON**

Neue Subscription auf die
Dritte Auflage
mit
360 Bildertafeln und Karten.

Heftausgabe:
240 wöchentliche Lieferungen à 5 Sgr.

Bandausgabe:
30 broch. Halbbände à 1 Thlr. 10 Sgr.
15 Einwandbände . . à 3 - 5 -
15 Halbfremdbände . . à 3 - 10 -

Bibliographisches Institut
in Leipzig (vormals Hildburghausen).

Erschienen bereits 5 Bände (A-Eleganz).

Turngemeinde Karlsruhe.

2.1. Sonntag den 26. d. M., Nachmittags 3 Uhr, findet ein Schluss- und Preisturnen statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder, sowie Turnfreunde zu zahlreichem Besuche einladen. Abends 8 Uhr Banket und Preisvertheilung im Gasthaus zum weißen Bären.
Der Turnrath.

Militärverein Karlsruhe.

Diejenigen Herren Säger, welche noch Bundesliederhefte in Händen haben, wollen solche wegen Aufstellung des Inventars sofort im Vereinslokal abgeben. Die regelmäßigen Proben beginnen nun wieder um 9 Uhr.

Mittheilungen
aus dem
Reichs-Gesetzblatt.
Nr. 25 vom 2. September 1875.

Inhalt.
Erlass, betreffend die Instruktion zur Ausführung des Gesetzes vom 18. Februar 1875 über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden Vom 2. September 1875.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 22. Septbr. Theater in Baden.
Gaar und Zimmermann. Komische Oper in 3 Akten von Vorhing. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

18. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5½	27° 11"	Ost	hell
12 Mitt.	+ 19½	28° -"	Nordost	"
6 Abds.	+ 17	28° -"	Nordost	"
19. Sept.				
6 U. Morg.	+ 5	27° 11"	Nordost	hell
12 Mitt.	+ 20	27° 11"	Ost	"
6 Abds.	+ 18	27° 11"	"	"

Rheinwasserwärme:
am 21. September: 15½ Grad.

Standesbuchs: Auszüge.

Geburten:
20. Sep. Theodor Ferdinand Franz, Vater Max Busam, Locomotivführer.
Todesfälle:
20. Sept. Karl, alt 9 Monate 17 Tage Vater Schüßler, biederer Finkenweller.

Wichtig für Raucher und Wirthe!!

10,000 Stück einer feinen Cigarre **El Merito**, deren Ladenpreis per Tausend 57 M. 44 Pf. ist, wurden mir zur Auktion von einem Fabrikanten übergeben. Ich möchte dieselben jedoch aus der Hand verkaufen und gebe deshalb diese Cigarre in meinem Laden

Langestraße Nr. 130
per Tausend zu 30 M. und per Hundert zu 3 M. ab. Muster stehen zu 5 Pf. per Stück zu Diensten.

NB. Es wird selten dem Raucher die Gelegenheit geboten, eine wirklich feine Cigarre zu diesem enorm billigen Preise zu erwerben.

Sch. Rupp, Auctionator,
130 Langestraße 130.

Geschäfts-Empfehlung.

Für kommende Saison empfehle ich mein reichhaltiges, neu assortirtes Lager **Pariser Corsetten und Tournures**, welche auf das Geschmackvollste und Modernste nebst der allseitig anerkannten guten Façon angefertigt sind.

Zugleich diene verehrlichen Damen zur Kenntniß, daß Bestellungen nach Maß auf das Sorgfältigste von nun an wieder ausgeführt werden, indem ich eine sehr bewanderte **Geschäftsführerin aus Paris** engagirt habe, welche alle Anforderungen in ihrem Fache zur vollsten Zufriedenheit lösen wird.

Hochachtungsvoll
Wenz, Corsettengeschäft,
große Herrenstraße 7.

Bettfedern und Flaum,

reine, staubfreie Waare,
Drell, Bettbarchent, Bettzeuge,
fertige Betten, Roste, Matratzen, Bettladen u. s. w. empfiehlt bei streng reeller Bedienung das Aussteuergeschäft von
Salomon Faber am Marktplatz,
Faber & Löw, Kronenstraße 7.

Die Betten-, Möbel-, Bettfedern- und Flaumhandlung
von
Lazarus Bär,
Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße,
Karlsruhe,
empfiehlt ihr Lager aller Sorten
Polster- und Schreiner-Möbel,
Spiegel in Gold- und schwarzen Rahmen,
sowie
Bettfedern und Flaum verschiedener Auswahl.

NB. Sollten Gegenstände verlangt werden, die gerade nicht vorhanden sind, so können dieselben in kürzester Frist billigt bei mir bezogen werden.
Gebräuchte Möbel werden stets angekauft und die höchsten Preise dafür bezahlt.

Zurückgesetzte Schuhwaaren.

Eine große Parthie **Damen-Lederstiefel** in feiner Façon à 7 und 8 Mark das Paar, **Sammtstiefel** mit Zügen und Knöpfen à 5 Mark das Paar, **Mädchen-Lederknopfstiefel** mit Wollfutter à 4 Mark bei
H. Landauer,
Langestraße 183.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß das Neueste in

**Pariser Blumen,
Federn,
Hutformen,**

Filz- und Stoffhüten

in reichhaltiger Auswahl zu den billigsten Preisen eingetroffen ist.

**Wilh. Willstätter,
Band- und Modehandlung,**

193 Langestraße 193.

Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich anzuzeigen, daß ich neben meinem **Modewaaren-Geschäft** ein **Atelier** im Hause errichtet habe, woselbst zur Bequemlichkeit der Damen, **Kleider** und **Confection** angefertigt werden.

Durch die ersten Arbeitskräfte, sowie das Neueste in **Pariser Modelles** bin ich im Stande, **elegante** und **feine Arbeit** zu liefern.

Julius Levinger jr.,

Langestraße 153,
dem Museum gegenüber.

Grabdenkmale

jeder Art werden billig angefertigt und sind solche stets vorrätzig aufgestellt bei

Bild- und Steinhauer

Mürnseer,

Ruppurrerstraße 6.

*22.

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen bester Qualität

empfehle aus dem Schiff,

gewaschene **Nusskohlen, Coaks**

zu billigem Preis.

Philipp Vomberg,

Akademieplatz 3.

Gefällige Aufträge nimmt auch entgegen Herr **Ferdinand Strauß**, Langestraße 121.

Thalia-Sommer-Theater zu Karlsruhe

im Garten des **Café Maurer,**

unter der Direktion des Herrn **A. Schmid.**

Donnerstag den 23. September 1875.

Zum Erstenmale:

Schneewittchen und die sieben Zwerge

oder

Die verfolgte Königstochter.

Nach dem gleichnamigen Volksmärchen zur Darstellung mit Kindern dramatisch bearbeitet mit Gesang, Tanz und Tableaux in 5 Abtheilungen und 9 Bildern von Dr. Kirn. Musik arrangirt von R. F. Müller.

Dargestellt von 84 Kindern.

Der freie Eintritt ist gänzlich aufgehoben.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr, Anfang 6 1/2 Uhr, Ende 9 Uhr.

Billete sind von Dienstag Vormittag 11 Uhr bis 1 Uhr, sowie Nachmittags von 5 bis 6 Uhr an der Theaterkasse zu haben. 2.1.

Fremde

übernachteten hier vom 20. auf den 21. Sept. **Darmstädter Hof.** Hummel, Kaufm. v. Mannheim. Schmidt u. Menner. Kf. v. Freiburg. Traube, Steuerperquator von Bruchsal.

Deutscher Hof. Widel, Kaufm. von Mannheim. Lewis, Kaufm. v. New-York. Eigmann, Lehrer von Hausach. Möderer, Kaufm. von Straßburg. Kälcher, Holzhd. v. Wolfach.

Englischer Hof. Rosenberg, Kaufm. v. Leipzig. Wood, Kfm. a. England. Fuchs m. Tochter v. Wien. Kaufmann, Kfm. von Hamburg. Peru, Rent. v. Baden. Hilbert m. Frau von Coblenz. Schöder, Kaufm. von Aachen. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.

Erbrinzen. Marquis v. Olieri, ital. Reichsrath m. Dienerschaft v. Rom. Baron Ghino van Hier m. Frau von Haag. Farbmann mit Frau von Oldenburg. v. Kozman m. Frau v. Krakau. Ciesert, Confitorlarth m. Frau u. Ciesert, Professor mit Frau v. Bonn. Dr. Jacobi m. Fam. v. Halle a. S. Dr. Weiwange, Prof. v. Thoren. Kleinschmidt, Kfm. v. Aachen. Leil, Kfm. v. Offenbach. Pont, Kfm. v. Mainz.

Goldener Adler. Kreischar, Kfm. v. Dresden. Kunet, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. von Götting

Mars, Priv. von Rotterdam. Schlei, Priv. von Götting. Kaufmann, Priv. v. Barmen.

Goldener Karpfen. Schwab u. Saas, Bildhauer v. Gollmar. Maier, Steinhauer v. Wilsbach. Aisen, Schreinermeister v. Kaiserlautern.

Goldener Kranz. Bertsch u. Gamaer, Kf. von Frankfurt.

Goldenes Lamm. Reng, Kaufm. v. Sinsheim. Pette, Kfm. v. Ghrudim. Lorenz, Steinhauer v. Malsch.

Goldener Ochse. Henkel, Kfm. v. Ludwigshafen. Wehner, Kfm. v. Frankfurt. Alff, Ing. v. Salzburg.

Goldenes Schiff. Bornheim, Weinhd. v. Offenbach. Ladenburger, Kfm. v. Mülhausen.

Grüner Hof. Willeth, Medizinalrath m. Fam. u. Wener m. Fam. v. Wiesbaden. Köppler m. Fam. von Mainz. Frtze m. Fam. v. Hölh. Jech, Fabr. v. Heilbronn. Feistmann, Kfm. v. Fürth. v. Beckheim von Straßburg. Goreslein m. Fam. v. Oldenburg. Schär, Bart. von Bremen. Simanki m. Fam. von Berlin. Deutsch, Part. u. Odenheimer v. Pflsh.

Hotel Große. Rosenthal, Kaufm. v. Frankfurt. Stahl, Direktor v. Düsseldorf. Rosen m. Frau v. St. Gallen. Levy, Kfm. v. Mülhausen. Schmäper m. Frau v. Steele. Silberberg, Kfm. v. Berlin. Dittmann,

Kfm. v. Weimar. Ebb, Kfm. v. Coblenz. Ritter, Kfm. v. Bielefeld. Wisse, Kfm. v. Werden. Bedmanns, Kfm. v. Paris. Picho, Kfm. v. Stuttgart. Wagon m. Frau u. Fese m. Frau v. Saarlouis. Matore, Kfm. v. Götting. Mager, Kfm. v. Berlin. Harz, Kaufm. v. Hamburg. Gollmann, Kfm. v. Barmen. Gerbaur, Kfm. v. Bremen. Fink, Kfm. v. Mannheim. Göttsch, Kfm. v. Stuttgart. Hagedorn, Kfm. v. Bremen. Herber, Kfm. v. Aachen. Wöde, Kfm. v. Bodenheim.

Hotel Stoffleth. Feld u. Schweizer, Steuerrevisor v. Freiburg. König, Steuerrevisor v. Lörach. Räuber, Steuerrevisor v. Fahr. Madhiste, Priv. v. Ulm. Gersheim m. Frau v. Hagen. Kreyser, Ing. v. Winterthur. Wegmar, Oekonom m. Frau v. Ulstadt. Greiner, Fabr. v. München. Thoman, Fabr. v. Münchweiler. Warmbach u. Lehmann, Kf. v. Mannheim. Keller, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kaufm. v. Stuttgart. Rander, Kfm. v. Mannheim. Gernet, Fabr. a. v. Elsas. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Bernheimer, Kfm. v. Mannheim. Levy, Kfm. v. Basel.

Maßauer Hof. Ruf, Kfm. v. Sulzburg. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Wimpfheimer, Kfm. v. Itzingen.

Prinz Max. Such, Kfm. a. Schweden. Mohr, Kfm. v. Augsburg. Regenauer, Kfm. v. Blüthenhausen. Kerfalt, Priv. v. Griesel. Schuhmacher, Kfm. v. Freiburg. Eschbach, Kfm. v. Gassel. Unruh, Ing. v. Gießen. Sched m. Eöhnen v. Hamburg. Mühl, Fabr. v. Bielefeld. Schusterbauer, Kaufm. v. Offenbach. Reutlinger, Kfm. v. Kuppenheim.

Schweizer Hof. Niebel, Assistent v. Heltelberg. **Stadt Fahr.** Scheubel, Kfm. v. Stuttgart. **Stadt Pforzheim.** Ruf, Kfm. m. Frau v. Ulm

Tagesordnung

des Groß-, Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 22. Sept., Vormittags 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Karl Wörch von Pforzheim wegen Betrugs.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Margaretha Schuler von Trier wegen Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Willibald Steier von Weissenbach wegen Diebstahls.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Marie Rothacker von Klein-Jegerenheim wegen Diebstahls.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Karl Rothengatter von Gerndach wegen Diebstahls.

Mittwoch den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr:

Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim.

Donnerstag den 23. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Civilkammer.

Freitag den 24. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Appellations-Senat.

Samstag den 25. d. M., Vormittags 8 Uhr:

Civilkammer.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 24. September, Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung.
1. Gesuch des Wehgers Leopold Mayer von Karlsruh, um Erlaubniß zum Betrieb einer Eichenwirtschaft mit Brennweinschank im Hause Nr. 75 der Lützenstraße.

2. Gesuch des Ernst Goll von Pforzheim, um gleiche Erlaubniß im Hause Nr. 51 der Kronenstraße in Karlsruhe.

3. Gesuch des Kaufmannes Franz Laitner jun. in Mühlburg, um Erlaubniß zum Verkauf von Brennwein im Kleinen.

4. Gesuch Desselben, um Erlaubniß zum Kleinverkauf von Schickspalver.

5. Gesuch des Waldmüllers W. Gelfer in Ruppheim, um Erlaubniß zur Aufstellung eines Dampfessels.

6. Gesuch der Freiherrin von Selbeneckischen Gutsverwaltung in Mühlburg, um Erlaubniß zur Aufstellung eines Dampfessels in ihrer Brauerei.

B. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit.

Vertheilung der Unterstützungen aus der Katharina-Barbara-Stiftung.
Den Betheiligten steht nach § 61 Abs. 2 der Vollzugsverordnung zum Verwaltungsgefesse frei, dabei selbst zu erscheinen oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden. 2.1.